**Elternbrief**

Sehr geehrte Eltern,

der Lehrplan Ethik sieht im Kompetenzbereich „Differenziertes Wahrnehmen“ die Anfertigung eines Medientagebuchs vor, um sich auf dessen Grundlage mit dem eigenen Mediennutzungsverhalten auseinanderzusetzen. Aus diesem Grund haben die Schülerinnen und Schüler die Hausaufgabe, den eigenen Medienkonsum zu protokollieren (qualitativ und quantitativ). Anhand der Erfassung wollen wir im Unterricht in den folgenden Stunden die Angemessenheit des Medienkonsums einschätzen und alternative Konzepte zur Tagesgestaltung untersuchen. Die Aufzeichnung sowie die Preisgabe der eigenen Daten ist freiwillig und es besteht kein Zwang, sich zum eigenen Medienkonsum zu äußern, da der Prozess im Wesentlichen der eigenen Einschätzung dient. Den Schülerinnen und Schülern soll es mithilfe des Medientagebuchs gelingen, die eigene Mediennutzung zu bewerten und gewohnte Handlungsroutinen kritisch zu prüfen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ethiklehrer/in

Unterschrift zur Kenntnisnahme: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_